Inhalt

Einführung

Raul Teitelbaum: Die Geschichte dieses historischen Manuskripts und seines Autors, der in der Schoah umgekommen ist.	11
Zum Inhalt des Manuskripts	14
Ein ungelöstes Familienrätsel	19
Die Wanderungen eines jüdischen Intellektuellen: Von Ostgalizien über Wien ins Kosovo	21
Letztes Kapitel: Bergen-Belsen	25
Ein gebildeter mitteleuropäischer Jude	33

Einleitung

Allgemeiner Charakter und Zeitabschnitt	35
---	----

I. Epoche. Römische Intervention von Judäa

1. Cap. Niederlassung der Römer im Orient – Mithridates – Pompejus	39
2. Cap. Geographische Lage Syriens, Palästinas, des Euphrats und Einfluss dieser Lage auf die politischen Geschicke der jüdischen Nation	41
3. Cap. Die römische Armee in Damaskus – Gesandte der jüdischen Fürsten – Ursprung der in Jerusalem herrschenden Hasmonäer- oder Makkabäer-Familie	43
4. Cap. Innere Fragen unter den Makkabäern	48
5. Cap. Zwistigkeiten der jüdischen Fürsten und Anfang der politischen Autorität des Vaters von Herodes	52
6. Cap. Schilderung römischer Sitten – Pompeius als Schiedsrichter zwischen den jüdischen Fürsten	55
7. Cap. Erster Einfall der Römer in Judäa – Der Jordan und die drei Seen – Kreise jenseits des Jordan – Scythopolis und Jericho	57
8. Cap. Das römische Heer vor Jerusalem – Ursprung der jüdischen Hauptstadt und des Tempels, politische und militärische Bedeutung derselben.	62
9. Cap. Hauptschicksale Jerusalems von seiner Gründung bis zur Ankunft des Pompeius in Asien, seine erste Zerstörung und Wiederaufbau.	68
10. Cap. Belagerung und Einnahme des Tempels durch Pompeius – Eindruck der Einfachheit des jüdischen Kultus auf den Geist der fremden Völkerschaften – Zerstückelung des jüdischen Gebietes	73

II. Epoche. Krieg der Dynastien (63 v. Chr. bis 6 n. Chr.)

1. Cap. Neue Bestrebungen der hasmonäischen Fürsten – Erste Kämpfe des Marcus Antonius und Teilnahme der Söhne Antipaters an der Gewalt ihres Vaters. 79
2. Cap. Bündnis der Juden mit den Parthern – Belagerung Jerusalems durch Sosius – Herodes König. 86
3. Cap. Gänzliche Vernichtung der Hasmonäer und Hinrichtung der Marianne. 91
4. Cap. Politisches System unter Augustus, zugleich in Judäa wie in Gallien angewendet – Neue Religion der Gottheit, der Kaiser oder der Gottmenschen. 95
5. Cap. Verschwendung des Herodes – Neue Gestalt des Krieges der Dynastien – Krankheit, Testament und Tod des ersten jüdischen Königs römischer Wahl . . 97
6. Cap. Streit der Nachfolger des Herodes – Aufruhr in Jerusalem und erste Einverleibung Judäas und der Provinz Syrien 100

III. Epoche. Herrschaft der Prokuratoren (6 bis 66 n. Chr.)

1. Cap. Charakter der dritten Epoche dieser Geschichte und Übersicht der den asiatischen Provinzen von den Römern auferlegten Lasten 105
2. Cap. Ursprung der Eiferer oder der jüdischen Independenten zur Zeit des Augustus – Auswärtige Politik des Tiberius und aufeinanderfolgender Sturz der drei großen Anführer des allgemeinen Widerstandes der fremden Nationalitäten gegen die Römer 107
3. Cap. Prokurat des Pontius Pilatus und Verfolgung der Juden in Rom unter der Regierung des Tiberius 111
4. Cap. Zustand der Familie des Herodes bei dem Tode des Tiberius und Anfang des Zweiges der Agrippa. 113
5. Cap. Erstes Königtum des Agrippa im nördlichen Palästina und Absetzung des Tetrarchen von Galiläa – Neuer Widerstand der Juden gegen den Kultus der Gottheit der Kaiser – Ereignisse zu Alexandrien und Gesandtschaft der alexandrinischen Juden an Gaius 116
6. Cap. Wiederherstellung des Königreiches Judäa zu Gunsten des Herodes Agrippa I. – Schneller Tod dieses Fürsten und definitive Verwandlung Judäas in eine römische Provinz. 121
7. Cap. Neue Agenten des Claudius in Jerusalem und Pläne zu einem nationalen Aufstande 124
8. Cap. Prokuratoren Neros – Geheime Verbindung der Meuchelmörder – Krieg der Parther und Stellung des Königs Agrippa II. in Jerusalem. 128
9. Cap. Neue Fortschritte der Unruhen – Sieg der Juden über den römischen Gouverneur von Syrien und Signal zu dem großen politischen und religiösen Unabhängigkeitskampfe Jerusalems gegen Rom. 136

IV. Epoche. Unabhängigkeitskrieg der Juden – Feldzüge des Vespasian und Belagerung durch Titus (66 bis 72 n. Chr.)

1. Cap.	Großer Rat der Unabhängigkeit und Verteidigung der Juden – Wahl der in die verschiedenen Distrikte zu sendenden Befehlshaber – Vorbereitung des Krieges zu Jerusalem und Flucht der ersten Christen	145
2. Cap.	Handstreich der Juden auf die Stadt Askalon – Niederlage und Tod Johannes des Esseners	150
3. Cap.	Gouvernement des Josephus in Galiläa – Opposition der hauptsächlichsten Volksführer in seiner Provinz	153
4. Cap.	Johann von Giscalah – Dekret des Rates von Jerusalem gegen Josephus	160
5. Cap.	Empörung und Expedition des Josephus gegen die vier Abgeordneten des Rates von Jerusalem, die beauftragt waren, ihm seine Gewalt zu entziehen . .	165
6. Cap.	Vespasian als Befehlshaber des jüdischen Krieges, sein Aufenthalt in Ptolemais – Stärke der römischen Armee und allgemeiner Angriffsplan derselben	171
7. Cap.	Liebe des Titus zu der jüdischen Königin Berenice – Zeitgenossinnen dieser Fürstin, die berühmtesten, dem römischen Namen nach fürchtbarsten Frauen des Okzidents	174
8. Cap.	Erster Feldzug des Vespasian oder Eroberung von Galiläa, Brand von Gabera, Einnahme von Jotapat	177
9. Cap.	Persönliche Stellung des Josephus bei der Belagerung von Jotapat, sein Aufenthalt in einer Höhle mit 40 Flüchtlingen – Scheinbare Gefangennahme und Abfall dieses Gouverneurs	181
10. Cap.	Weiterer Verlauf des ersten Feldzuges des Vespasian – Gefechte bei Jaffa im Gebirge und am Berge Garisim – Vernichtung der Seemiliz von Jaffa und Einnahme von Tarichäa	184
11. Cap.	Belagerung von Gamala – Gefecht beim Berge Tabor und Beendigung der Eroberung von Galiläa durch Vespasian	188
12. Cap.	Kämpfe der politischen Partei mit der der Eiferer – Eleazar Sohn des Simon – Verhaftungen und Hinrichtungen	192
13. Cap.	Schlacht in Jerusalem – die Idumäer – Untergang des großen Rates und der politischen Partei.	195
14. Cap.	Proskriptionen und Schreckensherrschaft in Jerusalem – denkwürdiger Mut eines außerordentlichen Tribunals oder Sanhedrin	199
15. Cap.	Simon Bar Giora – seine Macht in Idumäa und sein Verteidigungsplan gegen die Römer	201
16. Cap.	Zweiter Feldzug Vespasians in Judäa – Tod des Nero – Unruhen im Kaiserreiche	205
17. Cap.	Dritter Feldzug in Judäa – Vespasian Kaiser	210

18. Cap.	Stellung der Hauptanführer in Jerusalem – Plan der Stadt, Hügel, Stadtteile und Gebäude	213
19. Cap.	Fortsetzung des Planes von Jerusalem – Bergplatte des Tempels, Einschussmauern und Galerien, welche eine doppelte Zitadelle bildeten.	217
20. Cap.	Äußere und innere Linien der Wälle Jerusalems, wahrscheinliche Bevölkerung, Lebensmittelvorräte der Stadt	219
21. Cap.	Belagerung Jerusalems durch Titus – Ausfälle der Juden – Wirkungen der Kriegsmaschinen und Einnahme der nördlichen Stadtteile	222
22. Cap.	Verteidigung und Einnahme des Forts Antonia – Entmutigung der Römer, Hungersnot und Pest	230
23. Cap.	Angriff auf den Berg Moria – letzte Ausfälle der Juden – Brand und Zerstörung des Tempels	236
24. Cap.	Ende der Belagerung von Jerusalem – Triumph des Vespasian und des Titus – das gefangene Judäa	240

V. Epoche. Letzte Bestrebungen der jüdischen Nationalität und neue Vorbereitungen zum religiösen Widerstand (72 bis 137 n. Chr.)

1. Cap.	Überreste vom Kriege des Vespasian und Titus – die flüchtigen Juden jenseits des Euphrat und in Ägypten	247
2. Cap.	Tod Vespasianus – Unglücksfälle in Italien und Rom während der Regierung des Titus – allgemeine Verfolgung unter der Herrschaft des Domitian	250
3. Cap.	Regierung Trajans – neuer Krieg der Juden in Afrika, in Syrien und auf der Insel Zypern	252
4. Cap.	Trajan jenseits des Euphrat – Aufstand der Juden in Mesopotamien – Rückkehr des Kaisers nach Syrien und sein Tod	255
5. Cap.	Akiba und seine Schüler – Vorspiele des letzten Krieges der Juden und neues religiöses Bollwerk	257
6. Cap.	Krieg des Bar Kochbas unter dem Kaiser Hadrian – Belagerung von Bitha – vollständiger Untergang der politischen Nationalität der Juden	260